

Mit dem SoFa runter vom Sofa

Der Soziale Bürgerfahrdienst (SoFa), der im Herbst 2018 mit dem Ziel eingerichtet wurde, die Mobilität der älter werdenden Mitbürgerinnen und Mitbürger in Langenargen zu fördern, ist ein schon länger etabliertes Angebot, um in Langenargen „gut älter werden“ zu können. Die Fahrten übernimmt eine Gruppe von ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern, die sich freiwillig und unentgeltlich für den Fahrdienst einsetzen. Gefahren wird Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 8 bis 18 Uhr, die Fahrten müssen vorab unter der Telefonnummer 07543 9330-70 angemeldet werden. Diese Hotline ist Montag und Mittwoch von 13 bis 17 Uhr besetzt. Je früher die Anmeldung für eine Fahrt erfolgt, umso sicherer ist, dass diese auch organisiert werden kann.

Der Soziale Fahrdienst ist ein ergänzendes Angebot zum öffentlichen Personennahverkehr, der soweit möglich, vorrangig zu nutzen ist. Die Fahrten des SoFa beschränken sich deshalb auch auf Ziele in der Gemeinde Langenargen (Geschäfts- und Besorgungsfahrten) oder etwa auch zu Fachärzten im Umkreis. Das Angebot nutzen können Seniorinnen und Senioren aus Langenargen ab 70 Jahren und hilfsbedürftige Personen (mit Schwerbehindertenausweis), die keine anderen Möglichkeiten haben, die für einen gelingenden Alltag notwendigen Ziele zu erreichen. Auch Personen, die nur vorübergehend in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, z.B. nach einer OP oder einem Unfall, können den SoFa nutzen. Der Fahrdienst ist nicht gewinnorientiert: Fahrten innerhalb der Gemeinde Langenargen (hin und ohne erneute Anfahrt zurück) kosten pauschal 1 Euro, Fahrten nach außerhalb werden mit 0,30 Euro pro Kilometer berechnet.

„Der Fahrdienst wird sehr gut angenommen und ist eine tolle Unterstützung, besonders für Alleinstehende, die selbst kein Auto (mehr) haben oder ungern damit fahren,“ berichtet Annette Hermann über den nachhaltigen Nutzen des Projekts. Die Seniorenbeauftragte der Gemeinde ist dankbar, dass die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat von Anfang an hinter diesem Fahr-Dienst standen und damit auch die Anschaffung eines eigenen Fahrzeuges möglich war.

„Wer sich beim SoFa einbringen möchte, kann sich gerne an mich wenden. Wir brauchen immer wieder Engagierte, die dieses beliebte Angebot am Laufen halten,“ weist Annette Hermann auch auf die sinnvolle ehrenamtliche Tätigkeit hin. Sie ist erreichbar unter Tel. 07543 – 499028, Mail: hermann@langenargen.de.

Das Projekt „Gut älter werden in Langenargen“ neigt sich dem Ende. Dies wollen wir zum Anlass nehmen, den bisherigen Projektverlauf und vor allem die konkreten Ergebnisse in einer öffentlichen Veranstaltung zu präsentieren, gemeinsam zu feiern und vor allem auch Danke zu sagen für das große Engagement der beteiligten Bürgerinnen und Bürger.

Unter dem Motto **„Gut älter werden in Langenargen – Rückblick – Ausblick – Gemeinsam feiern.“** Laden wir Sie ein

am Donnertag, 10. Oktober 2024
in den Münzhof, Beginn: 18:30 Uhr

Lassen Sie sich an diesem Abend nochmals mitnehmen auf einen Rückblick auf die verschiedenen Stationen des Projekts. Lernen Sie die Akteure der verschiedenen, teils neu entstandenen Angebote kennen. Wagen Sie mit uns einen Blick in die Zukunft und mögliche weitere Aktivitäten nach dem formalen Projektende. Und vor allem: Feiern Sie mit uns bei „Live-Musik“ und „Häppchen“ ein gelungenes Projekt, das ohne Sie nicht erfolgreich gewesen wäre.

Für weitere Auskünfte können Sie sich gerne jederzeit an die Seniorenbeauftragte Annette Hermann, Tel. 07543 – 499028, Mail: hermann@langenargen.de wenden.



Fahrerin Lissy Waldvogel mit Fahrgast Erika Krall